Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 23 (1897)
Heft: 40

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vivat hoch die Jugend.

War ein Lämmchen und ein Böcklein,
Beide lustig, jung und froh,
Waren stolz auf ihre Röcklein —
In der Jugend ist man so;

Seidenweich des Lämmchens Wolle,
Und wie Schnee so blank das Fließ,
Füßchen, Oehrchen, wundervolle,
Unbeschreiblich das und dies;

Rabenschwarz des Böckleins Haare,
Glatt und sauber ringelum,
Daß der Geist sich offenbare
Auch zwei Hörnchen zierlich-krumm.

Und sie spielten auf der Weide,
Blöckten, meckerten im Stall,
Aber leider, alle beide
Wurden älter Knall und Fall.

Und so ward denn aus dem Lämmchen
Mit der Zeit ein liebes Schaf,
Und des Böckleins Lebensflämmchen
Wuchs zum Geisbock, schier im Schlaf.

„Darum merk' Dir's, liebe Kleine
„Bleibe immer jung und hold,
„Denn die Jugend ganz alleine,
„Spinnt des Lebens ächtes Gold!"

F. R.

Berechtigte Frage.

Der kleine Karl: „Sag' mal, Papa, worann erkennt man denn die Juden?"

Papa: „Sie haben krumme Nasen."

Karl (nach einigem Nachdenken): „Wenn sich aber ein Jude taufen läßt, wird dann die Nase auf einmal gerade?"

Lieschen: „Mama, verstehen die Fliegen auch französisch?"

Mutter: „Wie kommst du darauf?"

Lieschen: „Bruder Otto sagte, ich soll mein französisches Uebungsheft nur in der Sonne liegen lassen, die Fliegen würden die Interpunktion schon machen."

Lebensregel.

Laß deinen Mund verschlossen sein,
So schluckst du keine Fliegen ein.
Aus jeder Muck wird hiezuland
Sogleich, man weiß, ein Elephant.
Nun denke, welche Magenpein,
Erfüllte sich das Sprüchwörtlein!

Briefkasten der Redaktion.

Th. S. i M. „Gerechtigkeit heißt der kunstreiche Bau des Weltgewölbes, wo Alles Eines, Eines Alles hält, wo mit dem Einen Alles stürzt und fällt." So antwortet Ihnen Schiller im „Demetrius". Allein die heutige Politik, auch die schweizerische, anerkennt diesen Spruch nicht. Warum? Unbewußt; sie treiben einer neuen Gährung entgegen und das muß man den Herren wenigstens lassen, daß sie hier ihre Aufgabe, wenn auch gegen ihren Willen, gehörig erfüllen. Wie wird man einst mit diesen Krämern ins Gericht gehen, die dem flüggen Adler die Federn ausreißen und doch meinen, er solle fliegen, und die Großes aus ungelöschtem Kalk aufbauen wollen und meinen, es trotze Sturm und Wetter? Also abwarten; man sieht „schon manches Auge flammen und klopfen hört man manches Herz". — **C. A. K.** Gut; hoffentlich ist es Wahrheit und nicht blos Erfindung. — **A. v. A.** Dieser trinkfestige Knecht gehört zu den ewig Alten, die immer und immer wieder auftauchen. Uns bekannte werden aber nicht eingestellt. — **H. i. B.** Mit veralteten Blättern kann man nicht kommen, da müßte sich ein anderes Prozedere finden. Gruß. — **E. B. i. B.** Daß sich die Heilsarmee der Velos ebenfalls bemächtigt hat, um Propaganda für ihre Zwecke zu erradeln, weiß bereits alle Welt. Himmel und Hölle sind nun wieder gleichschnell erreichbar. — **S. U. i. J.** Sie finden das im Hofer'schen „Taschenfahrtenplan", der soeben erschien und ein sehr wissensreiches und empfehlenswertes Büchlein ist. — **F. i. Lisboa.** Für dieses Jahr verspätet. Unsere Gewehre liegen bereits eingeölt in guter Aufbewahrung. Solche Zeichnungen müßten überdies auf Ueberdruckpapier mit Kreide oder Tusch hergestellt sein. — **Hexe.** Sehr gerne angenommen. Die hübsche beigelegte Garbe werden wir gerne auf ihre Körner untersuchen. Besten Dank. — **M. N. i. H.** Wir bedürften hiefür etwelcher Aufklärung. Der N. ist radikal. — **R. D. i. U.** Aus Gottlieb Biedermeiers Kartoffellied läßt sich nachstehende Strophe am besten für das „zankende Knollengewächs" anwenden:

„Und welche Wohlthat sind sie uns
Das „Vieh" damit zu mästen!
Und wie viel Sorten gibts! Jedoch
Die Gut'sten sind die Besten."

— **R. i. Chic.** Wir werden Ihnen für Zusendung des genannten Blattes sorgen und wenn Sie dann etwas für dasselbe thun können, wird Ihnen das neue Unternehmen zu Dank verpflichtet sein. — **Peter.** Das muß ein gutes Menun sein, das Sie so fröhlich macht. Nur immer lustik. — **M. N.** Gründen Sie ein Kloster für aufrichtige und ehrliche Diplomaten. — **Verschiedenen: Anonymes wird nicht berücksichtigt.**

Reithosen, solid und bequem
J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, **Zürich.** (4b)

Zürich 43-52 Täglich von 11—2½ Uhr **Table d'hôte à 2 Fr. 50 Cts.** **Bahnhof-Buffet**
Ausgewählte Menus. Excellente Weine.

Arth-Rigi-Bahn

Sonntagsbillets, 2 Tage gültig.

	III. Klasse	II. Klasse
Zürich-Enge-Rigi-Klösterli via Thalweil-Zug u. zurück	Fr. 7. —	Fr. 10. 35
Zürich-Enge-Rigikulm via Thalweil-Zug u. zurück	» 9. —	» 13. 35
Luzern-Arth-Goldau-Rigikulm retour	» 7. 90	» 11. 85

Rundfahrbillets, 3 Tage gültig.

Zürich-Enge, Thalweil, Zug, Goldau, Rigikulm, Vitznau, Luzern, Rothkreuz, Cham, Zug, Thalweil, Zürich-Enge II. Klasse Fr. 17. 30, III. Klasse Fr. 12. 85.
Luzern-Arth-Goldau-Rigikulm-Vitznau-Luzern II. Kl. Fr. 13. 30, III. Kl. Fr. 10. 15.

Soeben erschienen: 484
Hofers Taschen-Fahrtenplan
für Zürich und Umgebung.
Wintersaison 1897/98.
Redigiert von einem Eisenbahnbeamten. Wegweiser nach den städtischen Bureaux, Plan der Stadt Zürich und Umgebung, Droschken- und Dienstmänner-Tarife etc.
Preis 30 Cts.
Gegen Einsendung von Briefmarken franko. Wiederverkäufer gesucht.
Wir bitten zu beziehen bei
Hofer & Cie., Verlag, Zürich I.

J. E. ZÜST
Geigenmacher & Reparateur
10. Stadelhoferplatz 10.
ZÜRICH
Beste Bezugsquelle aller Art
SAITEN-INSTR. Saiten, Bogen, Etui
Kunstgerechte REPARATUREN von STREICHINSTRUMENTEN
Goldene Medaille Zürich 1894.
Silberne Medaille Genf 1896.
487a-6

Wer (H 853 Z) -126-9
Tapeten
braucht und solche wirklich vorteilhaft kaufen will,
verlange
die neuesten Musterkarten von der altbekannten Tapetenhandlung
R. Gut, Kirchgasse 32, Zürich,
vorm. Grossmann-Weber.

Zürcher Kunst-Gesellschaft.
Ausstellung 32/26
moderner Kunstwerke
im **Künstlerhaus** — neben der Börse — Zürich I
Dauer der gegenwärtigen Serie bis 10. Oktober.
Eintritt für Nichtmitglieder Fr. 1 —. Sonntag Nachmittag 50 Cts.

Centralheizungen
Bad- und Wascheinrichtungen. 437-457
GEBR. LINCKE, Zürich.

Geschäftsleute, welche ihre Kundsame bei Hoteliers und Restaurateuren suchen inserieren am erfolgreichsten im **„Gastwirt", Zürich.**

Das neue Bundespalais colorierte Prachtansicht, gr. fol. Fr. 1. 20 franco zu beziehen durch die **Expedition des „Nebelspalter".**

Anzüge für Herren und Knaben
Damenconfection
gegen Baar und auf Credit
Baumwollwaaren
Damenstoffe
Möbel
etc.

S. Lippmann
Zürich: Usteristrasse 19.
Basel: Steinenvorstadt 58.
St. Gallen: Multergasse 11.

LODEN EINZIGES SPECIAL-GESCHÄFT DER SCHWEIZ **Jordan & Cie** ZÜRICH BAHNHOFSTR. 71 57

Preisgekrönt 144-196

P. F. W. Barella's
Universal-
Magen-Pulver

beseitigt sofort alle Schmerzen und Beschwerden. — **Auskunft unentgeltlich!**
Proben gratis gegen Porto vom Haupt-Dépôt
P. F. W. Barella,
Berlin SW, Friedrichstrasse 220.
Mitglied mehr. Gesellsch. v. Frankr.
In Schachteln à Fr. 2. — und 3. 20.
Dépôts:
Zürich: Apotheke von L. Baumann bei der Sihlbrücke,
Apotheke zur Post am Kreuzplatz Neumünster.

Pariser
GUMMI-ARTIKEL
Ia Vorzug-Qualität
versendet **franco** gegen Nachnahme oder Marken à 3, 4, 5 und 6 Fr. per Dutzend 477-20
Aug. de Kennen,
H 3415 Z) **Zürich I.**

WER AN KRANKHEITEN der **Geschlechtsorgane,** an Folgen von früheren **Excessen** etc. leidet, wende sich an
„Institut Sanitas", Genf.
Radikale Heilung in kurzer Zeit. **Absolute Discretion.** 197-232

Pariser
Gummiartikel
(für Herren und Damen) in vorzüglicher Qualität, per Dutzend zu Fr. 3, 4, 5, 6 und 7 empfiehlt
E. Bücheli, Chur.
Preisliste gegen 10 Cts. in Briefmarken franko verschlossen. 480-10

Sämtliche
Gummi-Artikel
nur das allerfeinste
versendet **Krüger, Berlin SW,** Lindenstrasse 95. 352-402
Illustrierte Preisliste franko.
Billigste Bezugsquelle.

Zu verkaufen:
Meistergeige (eine echte Stainer) nebst mehreren alten Imitationen. **A. Züst,** Feilträgerei, **Rorschach.**
492-3

Wirte, abonniert den ‚Gastwirt'

Waadtländer Weinkellerei
Telephon 1875 **ZÜRICH** **Militärstrasse 110**

empfiehlt ihr permanent grosses Lager in garantiert echten, reinen
Yvorne, Villeneuve
Epesses, Dézaley
in Flaschen, Probekisten assortiert von 25, 50, 65 und 100 Stück.
Feine **Lavaux-Weine** in Fässern.
Mässige Preise.
Höchste Auszeichnungen. — Exportation.
Grand Prix Exposition hôtelière Nizza 1897. — Goldene Medaille Bordeaux 1896. Genf 1896.
42-25 Achtungsvollst **F. Gentner-Aichroth.**

Patent angemeldet.

Für Radfahrer!

Fucosin verhindert Undichtwerden der Luft-Radreifen.
Fucosin schliesst automatisch Verletzungen der Radreifen, verursacht durch spitze Gegenstände, Nägel, Dornen etc.
Fucosin erspart Aufpumpen.
Zu haben in allen bedeutenderen Fahrradhandlungen.
Fucosinfabrik La Plaine
bei Genf. 482-12

Fort mit den **Hosenträgern!**
Trage den Gesundheitsspiralhosenhalter!
Bequem, stets passend, gesunde Haltung, keine Atemnot, kein Druck, kein Schweiss, keine Knöpfe. Per Stück 1 Fr. 50 Cts., 3 Stück 4 Fr. gegen Einsendung von Briefmarken franco. **L. Schwarz, Berlin (316) Annenstrasse 23.** Vertreter gesucht. 483-10

(M 11299 Z) -489-4

Der
Tages-Anzeiger
für Stadt und Kanton Zürich
hat über **36,000** Abonnenten.
Interessantestes illustriertes, tägl. erscheinendes Familienblatt.
Durch die eidg. Post bezogen **Fr. 2.25** per Quartal.
Wirksamstes Insertions-Organ.

Die berühmten Freiburger Bretzel
aus der Fabrik von
Otto Löffler in Freiburg i. B.
sind **unentbehrlich** für jeden Wirt und jedes Delikatessen-Geschäft. -491-10
Vertreter für Zürich und die Ostschweiz: **G. Ruscher,** 4 Gartenstr. 4 Zürich II.

Kränkliche Kinder.

Herr **Dr. Heermann** in **Wolmirstedt** schreibt: „Dr. Hommel's Hämatogen habe ich bei einem vier Monate alten abgemagerten Kinde angewandt. Der Erfolg **war ein ausgezeichneter.** Das Kind, welches vorher fast keine Zunahme des Körpergewichtes zeigte, nahm nun regelmäßig zu, die letzte Woche sogar um 213 Gr. Der Appetit ist ausgezeichnet, vorher vorhandenes Erbrechen hat gänzlich aufgehört." 1-6

Herr **Dr. Frich** in **Stendal:** „Bezeuge Ihnen gern, daß Dr. Hommel's Hämatogen bei zwei Kindern von 4 und 7 Jahren **ganz ausgezeichnet gewirkt hat.** Dieselben, vorher ohne Appetit und von blasser Gesichtsfarbe, nahmen ihre Mahlzeiten bald mit großem Appetit ein und zeigten ein entschieden besseres, frischrothes Aussehen." Prospekte mit hunderten von ärztlichen Gutachten auf gef. Verlangen **gratis** und **franko.** Depots in allen Apotheken.
Nicolay & Co., chem.-pharmaceut. Laborat., **Zürich III.**

---

ist seiner Vorzüglichkeit und seiner mässigen Preise wegen das beliebteste Frühstück von Jung und Alt.

E. Schwyzer & Cie.,
vorm. Cosulich-Sitterding
ZÜRICH V
Hottingerstrasse.
Gegründet 1840.
Fabrik feuer- und diebssicherer **Geld-** und **Bücherschränke** mit gebogenem Stahlmantel und patentiertem, federlosem Hauptschloss — Spezialität: **Panzer-** u. **Doppelpanzerkassen** mit glasharter, unanbohrbarer Aussenseite. **Bank-Einrichtungen** nach neuesten u. bewährtesten Konstruktionen. 478-26
Banktresors, Stahlkammern, Depositen-Safe-Schränke, Gewölbethüren etc.
Ehren-Diplom. Kantonale Gewerbeausstellung Zürich 1894.
Telephon 185.

Interessante, nützliche
Bücher
versendet per Nachnahme oder Briefmarken, alles verschlossen
Wichmann'sche Buchhandlung,
Zürich V, im Pfauen II.

Mann, Weib, Kind, zur Pflege des Kindes, mit 100 Illustrationen Fr. 3.50
Das Geschlechtsleben, von Dr. Franke, mit 150 Illustrationen Fr. 3.25
Die Wissenschaft vom Menschenleben, Fr. 1.—
Das Buch über die Ehe, mit 39 anatomischen Abbildungen Fr. 2.70
Vollständiger Ratgeber in und ausser der Ehe, mit 50 anatomischen Abbildungen Fr. 3.75
Der Mädchenspiegel, ärztlicher Ratgeber Fr. 1.25
Jugendspiegel, der erste Ball 80 Cts.
Liebesbriefsteller, von 80 Cts. bis 3 Fr.
Geschäftsbriefsteller, 70 Cts., Fr. 1.35 bis Fr. 4.
Blicke in die Zukunft, oder 7 mal 7 Fragen mit vielen hundert Weissagungen Fr. 1
100 Festreden für alle Feste Fr. 1.35
40 bis 50 Stücke Deklamationen und Vorträge in Schweizer und deutschen Dialekten 90 Cts.
4 Bücherverzeichnisse gratis.
Besteller über 5 Fr. für 1 Fr. Lesestoff gratis.
NB. Wiederverkäufer können sich melden. Kein Verlust, weil Nichtkonvenierendes gegen Porto umgetauscht wird. 588-10

Der „Gastwirt"
Per 6 Monate Fr. 3.—